

I ha di gärn

Duettfassung

Text: Sepp Scheuber

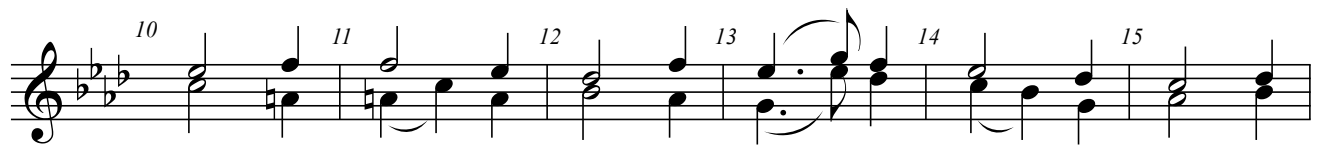
Emil Wallimann



I ha di gärn vier chli - ni Wort wie
I ha di gärn, grad wie vier Tön wenn's
I ha di gärn wie macht das Freid, wenn's
I ha di gärn was wit no meh, hesch



schnell sind's gseid wie schnell sind's fort, ver - bla - se
zä - me passt wie isch das schön, sisch wie ne
ep - per nid nur zue dier seid. Wenn's g'spü - re
d'Ai - ge zue glich chansch es gseh, und bin ich



und vom Wind ver - treid als hä - ti si gwiss gar niem - mer
schö - ni Har - mo - nie ja grad e so schön cha d'Lie - bi
darfsch grad je - de Tag e Lie - bi wo der z'Här - ze
ei - nisch nim - me hie, i ha di gärn ver - giss das



g'seid. Als hät - ti si gwiss gar nie - mer g'seid.
sii. Ja grad e so schön cha d'Lie - bi sii.
gad E Lie - bi wo der z'Här - ze gad.
nie. I ha di so gärn ver - giss das nie!

